



© Elfi Schweiger

WALZER UND WIEN

3 Wiener – 3 Komponisten – 3 Walzerkomponisten
Sondergastspiel

Ob Walzermelodien, Marschmusik, wunderbare Operettenarien – alles kommt vor, denn alle DREI haben viel unsterbliche Stücke komponiert.

Musik im Salon, für den Salon, außerhalb des Salons. Die Auswahl von Gattung, Besetzung und Ausführung der musikalischen Darbietungen im Salon vollzog sich nach individuellem Geschmack und sozialem Status. So waren hier namhafte Interpretinnen und Interpreten ebenso anzutreffen wie leidenschaftliche Dilettanten oder Komponisten, die ihre neuesten Werke präsentierten z. B. Hugo Wolf, der im Salon eines seiner Freunde noch in den 1890er Jahren seine neuesten Lieder vor geladenem Publikum präsentierte.

Franz Schubert schrieb Musik für die biedermeierlichen Salons in Wien, die heute noch als Konzertmusik akzeptiert wird. Der Komponist Jacques Offenbach begann seine Karriere in den Pariser Salons als Virtuose auf dem Cello. Franz Liszt glänzte als Klaviervirtuose in den Salons. Oder es wurden Bearbeitungen von Opern- und Operetten- Arien ;sowie von Gesellschaftstänzen aufgeführt. Manchmal wurde das Genre nicht ernst genommen und von Kritikern angegriffen und als Kitsch bezeichnet. Und es gab auch den literarischen Salon

Und was ist Trivialmusik?

Ich kenne den Ausdruck aus der Mathematik, da sag man: „Das ist trivial“, wenn eine Aussage auf der Hand liegt. Ich habe auch von Trivialliteratur gehört. Da fällt es mir schon schwerer die Grenzen aufzuzeigen. Ob es die überhaupt gibt? Und Trivialmusik? Ist das Musik, die als geringwertig im Unterschied zu „Kunstmusik“ eingeschätzt wird? Ist das Musik, die als geringwertig im Unterschied zu „Kunstmusik“ eingeschätzt wird?

Ich will jedes meiner Programme auch eine „exklusive“ Veranstaltung nennen, wo eine nicht zu große Gruppe von Menschen zusammen kommt, die ihr Interesse nicht nur einer Kunstgattung widmet, sondern offen ist für Anderes als Gewohntes. Musik, Gesang, Literatur, Text, Tanz – aus ganz verschiedenen Genres wie Klassik, Musical, Pop, Schlager, verschiedenen Gesichtspunkten aus beleuchtet wird und unterschiedliche Vorlieben angesprochen werden.

Mit: Katrin Fuchs, Andreas Sauerzapf, Prisca Schweiger, Saskia Roczek, Lior Kretzer

Vorstellungen: 19. Juni 2021 um 19:30h – Forum I
19:30h – ca. 21:30h (inkl. Pause)